

	<p>Objekt: Gallienus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04843</p>
--	--

Beschreibung

Loch im Schrötling.

Vorderseite: Panzerbüste des Gallienus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Fides steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., in der r. Hand hält sie ein Feldzeichen (signum), in der l. Hand ein Zepter.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.22 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 265 n. Chr.

wer

wo Rom

Hergestellt wann 265 n. Chr.

wer

wo Siscia (Sisak)

Beauftragt wann

wer

wo

Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 36 Nr. 599 w (Rom, 9. Emission, 265 n. Chr.).
- RIC V-1 Nr. 571 f (Siscia, 260-268 n. Chr.).